



Fachgruppe JagdwirtIn

## Auch so kann die Zukunft der Jagd aussehen: 18 Akademische JagdwirtInnen und eine junge Wissenschaftlerin an der BOKU geehrt

Text: Christine Thurner

*»Der Universitätslehrgang Jagdwirt/in kann stolz auf seinen 10. Jubiläumsjahrgang sein. Das Niveau und die Vielfalt der Abschlussarbeiten zeigen, dass hier Profis am Werk sind, die Praxis und Theorie in perfekter Art und Weise miteinander verknüpfen!«*

Klaus Hackländer

Eine lehrreiche Zeit während des Universitätslehrgangs Jagdwirt/in fand mit ihrer würdevollen Akademischen Feier ein stimmungsvolles Ende. Den achtzehn TeilnehmerInnen der renommierten berufsbegleitenden Weiterbildung des Instituts für Wildbiologie und Jagdwirtschaft an der BOKU wurde von Universitätsprofessor **Klaus Hackländer**, dem wissenschaftlichen Leiter des Lehrgangs und den Vertretern des Rektorats, in Anwesenheit zahlreicher prominenter Gäste das Jagdwirte-Abzeichen verliehen.

Damit die jagdliche Zukunft auch wissenschaftlich erforscht bleibt und monetär prämiert wird, gibt es zahlreiche Initiativen und Ausschreibungen für Publikationen, die einen wesentlichen Beitrag für die Entwicklung von Managementstrategien im Sinne einer nachhaltigen Jagd leisten. Eine der bekanntesten ist der »Granser – United Global Academy Forschungspreis für eine nachhaltige Jagd«, der 2019 an **Johanna Maria Arnold** überreicht wurde.

Auch die Themen der Abschlussarbeiten der AbsolventInnen des Universitätslehrgangs Jagdwirt/in machen das breite Spektrum der Betätigungsfelder jagdlicher Managementstrategien sichtbar: Vom Einfluss des Geo-Cachings auf die Rehwildruhe bis hin zur wissenschaftlichen Untersuchung der Herzkreuze an ausgewählten Schalenwildarten.

[www.jagdwirt.at](http://www.jagdwirt.at)

Foto oben:

2. Reihe v. l. n. r.: Klaus Zingerle, Pascal Schneider, Thomas Kronawetter, Vizerektorin Sabine Baumgartner, Dirk Sachon, Christian Pretterhofer, Gerolf Blittersdorf

3. Reihe v. l. n. r.: Mario Schuh, Hans-Jörg Sinner, Vizerektorin Andrea Reithmayer, Stv. Senatsvorsitzende Christiane Brandenburg, Robert Czitsch, Stefan Bayer, Hans Vogler, Universitätsprofessor Klaus Hackländer